Grüne Parlaments-initiativen für Berlin:

- **Moderne, soziale Mobilität** statt autogerechter Stadt macht Berlin lebenswerter und schützt unsere Gesundheit, die Umwelt und das Klima
- **Klimagerechte Mobilitätspolitik:** Berlin zügig auf den 1,5 Grad-Pfad bringen mit dem Ausbau des Umweltverbundes aus Fuß-, Radverkehr und öffentlichem Nahverkehr (ÖPNV)
- **ÖPNV-Investitionsoffensive:** neue Fahrzeuge für die BVG, ein landeseigener S-Bahn-Fuhrpark, Elektrifizierung der Busflotte, Beschleunigung und Taktverdichtung bei Bus und Bahn, Ausbau der Tram-Strecken und Barrierefreiheit im gesamten öffentlichen Nahverkehr
- **sozialere Tarife** für Bus und Bahn sowie **Reformvorschläge** für die ÖPNV-Finanzierung
- inklusive und **barrierefreie Mobilität** in ganz Berlin und eine Mobilitätsgarantie für den öffentlichen Nahverkehr
- die Stärkung des Umweltverbundes für Menschen, die in bisher in **schlecht angebundenen Lagen** und im Berliner Umland wohnen
- **mehr Flächengerechtigkeit:** schnellerer ÖPNV auf separaten Spuren für Busse und Straßenbahnen

Kontakt



Harald Moritz
Sprecher für Verkehrspolitik
Obmann im parlamentarischen
Untersuchungsausschuss BER II
Tel. +49 (0)30.2325-2472
harald.moritz@gruene-fraktion.berlin
www.harald-moritz.de

Dieser Flyer darf nicht zu Wahlkampfzwecken verwendet werden.

Herausgegeben von:
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Abgeordnetenhaus von Berlin, Niederkirchnerstraße 5, 10117 Berlin
Berlin, März 2021
gruene-fraktion.berlin

Folgen Sie uns bei Facebook, Twitter und Instagram:
facebook.com/GrueneFraktionBerlin
twitter.com/GrueneFraktionB
instagram.com/gruenefraktionb



MEHR ÖPNV FÜR BERLIN

Wir bauen den öffentlichen Nahverkehr in Berlin aus – für das Klima, für die ganze Stadt, für alle

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
IM ABGEORDNETENHAUS VON BERLIN

Erfolgreicher Start der ÖPNV-Offensive

Der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) ist das Rückgrat der Berliner Mobilitätswende. Nach Jahrzehnten des Kaputtsparens hat Rot-Rot-Grün 2018 **mit dem bundesweit ersten Mobilitätsgesetz Geschichte geschrieben** und den Etat für den Aufbau einer modernen Verkehrsinfrastruktur erheblich erhöht.

Unsere Bündnisgrüne Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin arbeitet jeden Tag daran, die Grundlagen für eine soziale und ökologische Mobilität der Zukunft zu schaffen, weg von der autogerechten Stadt, damit alle Berliner*innen sicher, schnell und komfortabel von A nach B kommen. So schonen wir das Klima und machen Berlin zur lebenswerten Stadt. Gemeinsam haben wir in dieser Legislatur bereits vieles erreicht:

1. Mit dem **Nahverkehrsplan** investiert Rot-Rot-Grün 28 Milliarden Euro in den Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs bis 2035.
2. Wir haben die **Ausgaben für die BVG** um fast 80 Prozent **erhöht**, von 310 auf rund 550 Millionen Euro im Jahr. Mit dem neuen Verkehrsvertrag mit der BVG erhöht sich diese Summe sogar auf rund 800 Millionen Euro im Jahr. **Viele Busse und Bahnen fahren bereits häufiger.**
3. Durch das neue **kostenlose Schüler*innenticket**, die Preisreduzierung des **Sozialtickets**, einem **365-Euro-Azubiticket** und der Einführung eines attraktiven **Jobtickets** haben wir dafür gesorgt, dass der Berliner Nahverkehr erschwinglicher ist.
4. Wir haben die Bestellung von **1.500 neuen U-Bahn- und 117 Straßenbahn-Wagen** durch die BVG sowie **1.308 neuen S-Bahn-Wagen** durch das Land Berlin auf den Weg gebracht. So werden die jahrzehntealten Fahrzeuge endlich ersetzt. Die erhöhte Anzahl der Wagen legt den Grundstein für weitere **Taktverdichtungen**.
5. Die Inbetriebnahme der **ersten 130 Elektrobusse** war der Startschuss für einen Nahverkehr, der auf **100% emissionsfreie Antriebe** setzt. Im Mobilitätsgesetz haben wir festgelegt, dass bis 2030 alle Busse CO_2-frei unterwegs sind. Berlins Nahverkehr wird so immer **klimafreundlicher, leiser und sauberer.**
6. Der Baubeginn der ersten neuen Tram-Strecke nach Adlershof im Mai 2020 hat den Beginn unserer **Tram-Offensive für Berlin** markiert. Der Bau weiterer Strecken, z.B. zur Turmstaße, wird noch in dieser Legislatur begonnen. Andere, wie zum Ostkreuz, Potsdamer Platz oder Hermannplatz folgen. Wir haben auch **neues Personal** in der Verwaltung eingestellt, um die **Planungen** künftig zu **beschleunigen.**
7. Damit Berlins Busse und Straßenbahnen schneller vorankommen, haben wir mit dem Mobilitätsgesetz ermöglicht, dass die BVG **Falschparker** auf ihren Strecken **abschleppen** kann, statt auf Polizei oder Ordnungsamt warten zu müssen. Das entlastet die Behörden und erspart den Fahrgästen Frust.
8. Wir Grünen arbeiten kontinuierlich daran, den **öffentlichen Nahverkehr barrierefreier zu machen**. Dies betrifft die Fahrzeuge, Bahnhöfe, Haltestellen sowie die Fahrgastinformation.

Weitere parlamentarische Vorhaben

Die Corona-Pandemie führt uns die Fragilität der Mobilitätswende vor Augen. Es ist unser politischer Gestaltungswille gefragt, um den Weg in die sozial-ökologische Mobilität von morgen voranzubringen. Im Berliner Abgeordnetenhaus setzt sich unsere Bündnisgrüne Fraktion deshalb dafür ein, den **ÖPNV finanziell abzusichern: Sozial, ökologisch und solidarisch.** Mithilfe neuer Tarifprodukte wollen wir das pandemiebedingt veränderte Arbeiten besser berücksichtigen.

Doch es braucht die Mobilitätswende auch, um die Klimaschutzziele im Verkehrssektor einzuhalten. Darum haben wir im **Stadtentwicklungsplan „Mobilität und Verkehr“** beschlossen, mittelfristig eine „**Zero Emission Zone“ einzuführen**. Damit sollen nicht nur Bus und Bahn bis 2030 klimaneutral sein, sondern der gesamte Verkehr emissionsfrei werden.

Unsere Fraktion setzt sich für noch mehr Barrierefreiheit, eine **inklusive digitale Infrastruktur** und eine **Mobilitätsgarantie** für alle Berliner*innen ein. Mit einer sozial-ökologisch gerechten Erhöhung der Parkgebühren für Anwohner*innen und der umfassenden Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung wollen wir mehr **Flächengerechtigkeit** schaffen. In schlechter angebundenen Gebieten **sollen moderne Rufbussysteme** und andere intelligente Lösungen Anreize zum Umstieg schaffen. Dafür ergänzen wir das Mobilitätsgesetz um einen Teil für den Wirtschaftsverkehr und neue Mobilität.

Zahlen und Fakten

- Das **ÖPNV-Netz** in Berlin ist 1.900 Kilometer lang und hat über 3.100 Haltestellen.
- 96 Prozent der Berliner*innen erreichen im Umkreis von 500 Metern eine **ÖPNV-Haltestelle**.
- **Neun neue Tram-Strecken** sind aktuell in Bau und Planung, weitere Strecken bis 2035 vorgesehen.
- Die grün geführte Verkehrsverwaltung hat die ersten **Machbarkeitsstudien** seit Jahrzehnten für neue U-Bahn-Linien in Auftrag gegeben.
- Insgesamt **1.600** Busse werden auf **E-Busse** umgerüstet, mindestens 130 davon sind schon heute schon elektrisch.
- 60.000 **Schüler*innen** nutzen dank Rot-Rot-Grün den öffentlichen Nahverkehr in Berlin **kostenlos.**